

**Protokoll**  
**über die 36. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 10.12.2012**

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 20:20 Uhr  
**Ort:** Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin  
**Pause:** 19:04 Uhr bis 19:40 Uhr

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**  
Nolte, Stephan

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**  
Janew, Marleen

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**  
Haker, Gerlinde

**ordentliche Mitglieder**

Bank, Sabine Dr.  
Block, Wolfgang  
Böttger, Gerd  
Braucher, Hagen Dr.  
Brill, Peter  
Conrades, Rudolf  
Ehlers, Sebastian  
Fischer, Frank ab TOP 12  
Foerster, Henning  
Frank, Martin  
Güll, Gerd  
Harder, André  
Heine, Sebastian ab TOP 10  
Herweg, Susanne  
Hoppe, Eberhard  
Horn, Silvio  
Jähnig, Claus Jürgen  
Janker, Anja  
Klemkow, Gret-Doris  
Klinger, Sven  
Lederer, Walter

Lemke, Klaus  
Menzlin, Thoralf  
Meslien, Daniel  
Nagel, Cornelia  
Ötinger, Stev  
Pelzer, Karla  
Riedel, Georg-Christian  
Rode, Olga  
Rudolf, Gert  
Schmitz, Michael  
Sembritzki, Erika  
Simon, Martina  
Steinmüller, Rolf  
Tanneberger, Gerd-Ulrich  
Thierfelder, Dietrich Dr. med.  
Voss, Renate  
Walther, André  
Zeitz, René

### **Verwaltung**

Avramenko, Dimitri  
Christen, Michaela  
Ferchland, Kerstin  
Friedersdorff, Wolfram Dr.  
Gramkow, Angelika  
Hoffmann, Kathrin  
Jäger, Stefan  
Niesen, Dieter  
Nottebaum, Bernd  
Scheidung, Anja  
Schmidt, Doris  
Simon, Simone  
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.  
Uhde, Nikita  
Wollenteit, Hartmut  
Zollondz, Doreen

**Leitung:**                   **Stephan Nolte**

**Schritfführer:**       **Frank Czerwonka**

### **Festgestellte Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1.       Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
  
2.       Bürgerfragestunde  
          Vorlage: STV/036/BFS  
          I / Büro der Stadtvertretung

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
  
4. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin  
Vorlage: StV/036/MdOB  
I / Büro der Stadtvertretung
  
5. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung  
Vorlage: STV/036/Anfragen  
I / Büro der Stadtvertretung
  
6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2012  
Vorlage: STV/036/Prot035  
I / Büro der Stadtvertretung
  
7. Personelle Veränderungen  
Vorlage: STV/036/pV  
I / Büro der Stadtvertretung
  
- 7.1. Entsendung von Abgeordneten zur 37. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages  
Vorlage: 01340/2012  
I / Büro der Stadtvertretung
  
8. Berichterstattung Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
  
9. Unterstützung des Feuerwehrmuseums in Neu Zippendorf  
Vorlage: 01278/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 08.10.2012; TOP 12)
  
10. Antrag zur Einführung einer Regionalwährung  
Vorlage: 01273/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreter René Zeitz  
(wiederkehrender Antrag aus der 34. StV vom 08.10.2012; TOP 19)
  
11. Begrenzung der Zinsen für Dispositionskredite  
Vorlage: 01306/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE  
(wiederkehrender Antrag aus der 35. StV vom 12.11.2012; TOP 15)

12. Zukunftsfähigkeit der Stadt auf der Grundlage der kommunalen Selbstverwaltung dauerhaft sichern  
Antrag CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
- 12.1. Unterzeichnung einer Vereinbarung mit dem Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern zur Entsendung eines Beauftragten  
Vorlage: 01332/2012  
I / Oberbürgermeisterin
13. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2013  
hier: Antrag zur Defizitreduzierung  
Vorlage: 01333/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger
14. Tätigkeitsbericht 2011/2012 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01296/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
15. 13. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2011  
Vorlage: 01287/2012  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
16. Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe
- 16.1. Jahresabschluss 2011 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin  
Vorlage: 01229/2012  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 16.2. Jahresabschluss 2011 - Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01289/2012  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
- 16.3. Jahresabschluss 2011- Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01290/2012  
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
17. Gemeinnützige Nutzung des Marienplatzes durch Service-Clubs und Vereine ermöglichen  
Vorlage: 01334/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag CDU/FDP-Fraktion

18. Rollstuhlgerechte Gestaltung im Kulturzentrum "Speicher"  
Vorlage: 01337/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
  
19. Errichtung eines Plattenparks/Plattenlabyrinths
  
- 19.1. Plattenlabyrinth  
Vorlage: 01335/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Stadtvertreterin Dr. Sabine Bank
  
- 19.2. Möglichkeiten zur Errichtung eines "Plattenparks" prüfen  
Vorlage: 01336/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion DIE LINKE
  
20. Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung gemäß § 6 Abs. 2  
zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Land Mecklenburg -  
Vorpommern  
Vorlage: 01253/2012  
II / Amt für Jugend, Schule und Sport
  
21. Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. IV/91 Groß  
Medewege  
Vorlage: 01249/2012  
III / Amt für Stadtentwicklung
  
22. Sport  
Vorlage: 01327/2012  
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte  
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
  
23. Akteneinsichten  
Vorlage: StV/036/AE  
I / Büro der Stadtvertretung

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

##### Bemerkungen:

1.  
Der Stadtpräsident eröffnet die 36. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.  
Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden ist. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin. Auf Anfrage des Stadtpräsidenten wird von keinem Mitglied der Stadtvertretung Widerspruch gegen die Aufnahmen erhoben.

3.  
Der Stadtpräsident informiert, dass mit E-Mail vom 30.11.2012 die Mitglieder der Stadtvertretung über die klarstellende Aktualisierung der Bezeichnung des Tagesordnungspunktes 13 DS 01333/2012 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2013“ in „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2013; *hier: Antrag zur Defizitreduzierung*“ informiert wurden.

4.  
Auf Antrag der Oberbürgermeisterin werden folgende Tagesordnungspunkte vertagt:

##### Tagesordnungspunkt 16.1

DS 01229/2012 „Jahresabschluss 2011 – Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin“

##### Tagesordnungspunkt 16.3

DS 01290/2012 „Jahresabschluss 2011 – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin“

5.  
Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

#### zu 2 Bürgerfragestunde Vorlage: STV/036/BFS

##### Bemerkungen:

Es liegt folgende Anfrage zur Bürgerfragestunde vor:

F 1 Einreicher/in: Claudia Hartwich, Albrecht Morguet  
- Gefahrenstelle Innerer Ziegelsee

Die Fragesteller sind anwesend.

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass zu dieser Anfrage eine abschließende Beantwortung zum 31.12.2012 erfolgen wird.

### zu 3 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

#### **Bemerkungen:**

1.

Der Stadtpräsident informiert über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung am 12.11.2012 gefassten Beschlüsse:

#### zu TOP 29; DS 01270/2012

Tätigkeitsbericht 2011/2012 des Rechnungsprüfungsamtes

#### zu TOP 30; DS 01269/2012

Aktion von Tagesmüttern aus der Schelfstadt zur Schaffung von Spielmöglichkeiten für die Jüngsten im Bereich der Stadtteile Altstadt/Schelfstadt

2.

Der Stadtpräsident informiert über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung:

- 13.11.2012                      Empfang der Teilnehmer aus unserer Partnerstadt Tallinn anlässlich der in Schwerin stattfindenden Mathematikolympiade
- 18.11.2012                      Teilnahme an der Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages auf dem Alten Friedhof
- 19.11.2012                      Teilnahme am Dialog Wirtschaft, Politik, Verwaltung im IHK-Gebäude im Rahmen des Bündnisses für Familie
- 20.11.2012                      Informationsaustausch mit dem Stadtsportbund
- 24.11.2012                      Grußwort anlässlich der Feierlichkeiten 35 Jahre Schweriner Singakademie im Staatstheater Schwerin
- 30.11.2012                      Teilnahme an der festlichen Übergabe des neugestalteten Marienplatzes
- 06.12.2012                      gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin sowie der 1. Stellvertreterin des Stadtpräsidenten Frau Marleen Janew Teilnahme an der Landesausschusssitzung des Städte- und Gemeindetages M-V in Güstrow
- 07.12.2012                      Ehrungen zum Tag des Ehrenamtes

**zu 4            Mitteilungen der Oberbürgermeisterin**  
**Vorlage: StV/036/MdOB**

**Bemerkungen:**

1.

Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

Des Weiteren informiert die Oberbürgermeisterin, dass eine Lehrerin aus der Bertolt-Brecht-Gesamtschule den Preis „Lehrerin des Jahres 2013“ gewonnen hat. Im Namen der Landeshauptstadt Schwerin werden die Oberbürgermeisterin und der Stadtpräsident der Lehrerin gratulieren.

Ebenso dankt sie dem Mitglied der Stadtvertretung Herrn Dr. Dietrich Thierfelder für seine Präsentation im Beitrag des NDR-Nordmagazins (Thema: Sicherung der Polikliniken).

Weiterhin informiert die Oberbürgermeisterin, dass der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin Herr Diedrich Baxmann heute in den Ruhestand verabschiedet wurde. Herr Kai Lorenzen wird neuer Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Stev Ötinger nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 21.05.2012 zu DS 01167/2012 „Weitere EDV-Unterstützung für Verwaltungsprozesse“ (Seite 9). Gemäß Beschluss der Stadtvertretung sollten bis Oktober 2012 drei EDV-Prozesse dargestellt werden. In den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin wurde auf die kommende IT-Strategie verwiesen. Warum war es nicht möglich, die von der Stadtvertretung beschlossenen EDV-Prozesse darzustellen? Warum wurde die Chance nicht genutzt, diese gute Vorarbeit mit in die IT-Strategie einzubinden?

Die Oberbürgermeisterin sichert eine schriftliche Beantwortung zu.

**zu 5            Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung**  
**Vorlage: STV/036/Anfragen**

**Bemerkungen:**

Die eingereichten Anfragen wurden durch die Oberbürgermeisterin schriftlich beantwortet.

Die Antwort der Oberbürgermeisterin zur Anfrage Fraktion DIE LINKE „Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz“ wird nachgereicht.



**zu 6**            **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2012**  
**Vorlage: STV/036/Prot035**

**Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung der Stadtvertretung vom 12.11.2012 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 7**            **Personelle Veränderungen**  
**Vorlage: STV/036/pV**

**Bemerkungen:**

Der Stadtpräsident informiert, dass das Mitglied des Ortsbeirates Weststadt Herr Klaus-Eckhard Musse verstorben ist. Die Oberbürgermeisterin und der Stadtpräsident haben im Namen der Mitglieder der Stadtvertretung den Angehörigen kondoliert.

**Beschluss:**

**Antrag CDU/FDP-Fraktion**

**Ortsbeirat Großer Dreesch**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christian Helms als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Großer Dreesch ab.

**Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus**

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christian Helms als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Jens Ludwig als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus.

**Abstimmungsergebnis:**

en bloc einstimmig bei einer Stimmenthaltung mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

**zu 7.1**           **Entsendung von Abgeordneten zur 37. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages**  
**Vorlage: 01340/2012**

**Beschluss:**

Die Landeshauptstadt Schwerin entsendet zur 37. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 23. bis 25. April 2013 als Abgeordnete

1. Herrn Stephan Nolte, Mitglied der Stadtvertretung und
2. Frau Gerlinde Haker, Mitglied der Stadtvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 8 Berichterstattung Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin**

**Bemerkungen:**

Die Berichterstattung des Behindertenbeirates der Landeshauptstadt Schwerin erfolgt durch Vorführung eines Videos.

Eine Aussprache erfolgt nicht.

**zu 9 Unterstützung des Feuerwehrmuseums in Neu Zippendorf  
Vorlage: 01278/2012**

**Bemerkungen:**

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, kurzfristig die Möglichkeiten einer Rückübertragung für nicht benötigte Grundstücksteile des Schweriner Feuerwehrmuseums zu prüfen.

2.

Die antragstellende Fraktion übernimmt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses.

3.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Georg-Christian Riedel beantragt die Beschlussfassung wie folgt zu ergänzen:

„Es ist auch die Möglichkeit einer größeren Veranstaltungsbreite durch das Internationale Feuerwehrmuseum zu prüfen.“

4.

Es erfolgt eine Aussprache. Im Zuge der Aussprache zieht das Mitglied der Stadtvertretung Herr Georg-Christian Riedel seinen Ergänzungsantrag zurück.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, kurzfristig die Möglichkeiten einer Rückübertragung für nicht benötigte Grundstücksteile des Schweriner Feuerwehrmuseums zu prüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**zu 10      Antrag zur Einführung einer Regionalwährung  
Vorlage: 01273/2012**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung beschließt, die Oberbürgermeisterin mit der Einführung einer Komplementärwährung zu beauftragen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

bei 12 Dafür-, 16 Gegenstimmen und acht Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 11      Begrenzung der Zinsen für Dispositionskredite  
Vorlage: 01306/2012**

**Bemerkungen:**

Es liegt folgender Änderungsantrag (Ersetzungsantrag) der Antrag stellenden Fraktion DIE LINKE vor:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, sich im Interesse der Schweriner Verbraucherinnen und Verbraucher gegenüber den Bundestagsabgeordneten dafür einzusetzen, dass zeitnah eine gesetzliche Begrenzung der Zinsen für Dispositionskredite getroffen wird.

**Beschlussvorschlag:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, sich im Interesse der Schweriner Verbraucherinnen und Verbraucher gegenüber den Bundestagsabgeordneten dafür einzusetzen, dass zeitnah eine gesetzliche Begrenzung der Zinsen für Dispositionskredite getroffen wird.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt

**zu 12      Zukunftsfähigkeit der Stadt auf der Grundlage der kommunalen  
Selbstverwaltung dauerhaft sichern**

**Bemerkungen:**

Es erfolgt eine Aussprache.

**zu 12.1 Unterzeichnung einer Vereinbarung mit dem Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern zur Entsendung eines Beauftragten  
Vorlage: 01332/2012**

**Bemerkungen:**

Es liegt ein mehrfraktioneller Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion, SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger vom 07.12.2012 vor.

Die Antragstellerinnen ziehen nach Vorliegen der unter Gremienvorbehalt abgeschlossenen Vereinbarung zwischen der Oberbürgermeisterin und dem Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern vom 07.12.2012 (siehe Anlage 1 – neu vom 07.12.2012 der Beschlussvorlage DS 01332/2012) ihren eingereichten Änderungsantrag unter der Maßgabe zurück, dass diese Vereinbarung Beschlussgegenstand ist.

**Beschluss:**

1.

Die Landeshauptstadt Schwerin sieht die Konsolidierung des Haushaltes als eine vordringliche und unabweisbare Aufgabe an, um die Zukunftsfähigkeit der Stadt auf der Grundlage der kommunalen Selbstverwaltung dauerhaft zu sichern. Um alle denkbaren Möglichkeiten der Haushaltskonsolidierung erkennen und ausschöpfen zu können, wird die Oberbürgermeisterin beauftragt, das Ministerium für Inneres und Sport zu bitten, die Landeshauptstadt Schwerin bei dem Prozess der Haushaltskonsolidierung durch Entsendung eines beratenden Beauftragten zu unterstützen.

2.

Die Stadtvertretung genehmigt die von der Oberbürgermeisterin mit dem Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern am 7. Dezember 2012 (siehe Anlage 1 – neu vom 07.12.2012 zur Beschlussvorlage DS 01332/2012) unter Gremienvorbehalt abgeschlossene „Vereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Ministerium für Inneres und Sport über die Entsendung eines beratenden Beauftragten“.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 13 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2013  
hier: Antrag zur Defizitreduzierung  
Vorlage: 01333/2012**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, bis zum 31.01.2013 eine überarbeitete Haushaltssatzung für das Jahr 2013 vorzulegen. Das Defizit der bisherigen Vorlage 01268/2012 ist um mindestens 10 Millionen Euro zu reduzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einigen Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 14 **Tätigkeitsbericht 2011/2012 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin**  
**Vorlage: 01296/2012**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt den Tätigkeitsbericht 2011/2012 der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 15 **13. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2011**  
**Vorlage: 01287/2012**

**Beschluss:**

Der Bericht über die Entwicklung der Gesellschaften und Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2011 (13. Beteiligungsbericht) wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

- zu 16 **Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe**

- zu 16.1 **Jahresabschluss 2011 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin**  
**Vorlage: 01229/2012**

**Bemerkungen:**

Der Tagesordnungspunkt ist auf Antrag der Oberbürgermeisterin vertagt.

- zu 16.2 **Jahresabschluss 2011 - Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin**  
**Vorlage: 01289/2012**

**Bemerkungen:**

1.  
Der Beschlussvorschlag wurde durch die Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung Schwerin mbH (GBV) wie folgt korrigiert:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2011 von 351.423,60 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag in Höhe von 1.462.000,00 € in Höhe der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.

2.

Die Mitglieder des Werkausschusses Schweriner Abwasserentsorgung zeigen dem Stadtpräsidenten, Herrn Stephan Nolte, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

#### **Beschluss:**

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2011 von 351.423,60 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag in Höhe von 1.462.000,00 € in Höhe der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

zu Punkt 1, 2, 4, 5) einstimmig beschlossen

zu Punkt 3) einstimmig beschlossen

**zu 16.3 Jahresabschluss 2011- Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin - Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 01290/2012**

#### **Bemerkungen:**

Der Tagesordnungspunkt ist auf Antrag der Oberbürgermeisterin vertagt.

**zu 17      Gemeinnützige Nutzung des Marienplatzes durch Service-Clubs und  
Vereine ermöglichen  
Vorlage: 01334/2012**

**Bemerkungen:**

1.  
Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorbereitet sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Im Zuge der Aussprache zum Tagesordnungspunkt zieht die Antragstellerin den Antrag auf Überweisung in den Hauptausschuss zurück.

2.  
Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu ermöglichen, dass während der Zeit des Weihnachtsmarktes auch künftig der Glühweinstand von Service-Clubs und gemeinnützigen Vereinen auf dem Marienplatz stattfinden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei einigen Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 18      Rollstuhlgerechte Gestaltung im Kulturzentrum "Speicher"  
Vorlage: 01337/2012**

**Bemerkungen:**

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn erklärt, dass ihm die Fokussierung der Prüfung auf die Rollstuhlfahrer zu gering ist und bittet die Oberbürgermeisterin Maßnahmen vorzuschlagen, mit welchen finanziellen Aufwendungen die allgemeine Barrierefreiheit im Speicher erzielt werden kann.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen ob es möglich ist, dass in Zukunft auch Rollstuhlfahrer an den Veranstaltungen im Kulturzentrum „Speicher“ teilnehmen können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 19      Errichtung eines Plattenparks/Plattenlabyrinths**

**zu 19.1 Plattenlabyrinth  
Vorlage: 01335/2012**

**Bemerkungen:**

Mit dem zustimmenden Beschluss über den weitergehenden Antrag der Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger DS 01336/2012 „Möglichkeiten zur Errichtung eines Plattenparks prüfen“ (siehe Tagesordnungspunkt 19.2) erübrigt sich eine Abstimmung zu diesem Antrag.

**zu 19.2 Möglichkeiten zur Errichtung eines "Plattenparks" prüfen  
Vorlage: 01336/2012**

**Bemerkungen:**

1.

Der Stadtpräsident stellt fest, dass gemäß § 14 Abs. 3 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Antrag der Fraktion DIE LINKE DS 01336/2012 „Möglichkeiten zur Errichtung eines Plattenparks prüfen“ der weitestgehende Antrag ist. Nach Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 19.1 und 19.2 wird dieser zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtvertretung erhebt keinen Widerspruch.

2.

Die Fraktion Unabhängige Bürger schließt sich dem Antrag der Fraktion DIE LINKE an.

3.

Die Oberbürgermeisterin sieht bei Beschlussfassung des Antrages die Notwendigkeit, den Ortsbeirat, den Verein „Die Platte lebt“ sowie die AG „Plattenlabyrinth“ und alle, die sich an dem Diskussionsprozess zur Errichtung eines Plattenparks beteiligt haben, mit einzubeziehen. Sie bittet daher die Antragstellerinnen um ihr Einverständnis, dass sie die Ergebnisse der Prüfung in der Sitzung der Stadtvertretung im Juni 2013 vorlegen wird.

Die Antrag stellenden Fraktionen stimmen dem zu.

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen, unter welchen Bedingungen die Idee eines „Plattenparks“ im Stadtteil Mueßer Holz realisiert werden könnte.

Dabei soll sie insbesondere prüfen, welcher finanzielle, organisatorische und bautechnische Aufwand mit einem solchen Projekt verbunden ist und welche Unterstützungsmöglichkeiten, z.B. durch Einbeziehung vorhandener Kompetenzen im Stadtteil und Fördergelder durch die Ausreichung von Fördermitteln von Bund und Land bestehen.

Die Ergebnisse der Prüfung sollen der Stadtvertretung im Rahmen ihrer Sitzung im Juni 2013 vorgestellt werden.



**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 20 **Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung gemäß § 6 Abs. 2 zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Land Mecklenburg - Vorpommern**  
**Vorlage: 01253/2012**

**Beschluss:**

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung gemäß § 6 Abs. 2 KJfG M-V mit dem Land Mecklenburg Vorpommern zu schließen.

Die kommunale pro-Kopf-Förderung der im Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin lebenden zehn- bis 26-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner als Verpflichtung gegenüber dem Land M-V beträgt für die Jahre 2013 bis 2015 mindestens 5,11 €.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- zu 21 **Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. IV/91 Groß Medewege**  
**Vorlage: 01249/2012**

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. IV/91 Groß Medewege aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- zu 22 **Sport**  
**Vorlage: 01327/2012**

**Bemerkungen:**

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion und die Oberbürgermeisterin beantragen die Überweisung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird in den Hauptausschuss überwiesen.

**zu 23     Akteneinsichten**  
**Vorlage: StV/036/AE**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Anträge auf Akteneinsichten vor.

gez. Stephan Nolte

---

Vorsitzender

gez. Frank Czerwonka

---

Protokollführer